



Online-Quick-Survey zum Thema «Kernenergie»

Report vom 6. März 2023



Studiendesign

Ausgangslage

Demo SCOPE wurde beauftragt, einen Online-Quick-Survey zum Thema «Kernenergie» durchzuführen (Studien-Nr. 40617, Projektleitung: Melanie Müller).

Universum / Zielgruppen

Die Grundgesamtheit ist die sprachassimierte, webaktive Wohnbevölkerung in der Deutsch- und Westschweiz im Alter von 15-74 Jahren.

Befragungszeit

Mittwoch, 15. bis Sonntag, 26. Februar 2023

Erhebungsmethode

Online mittels CAWI (Computer Assisted Web Interviewing)

Stichprobengrösse

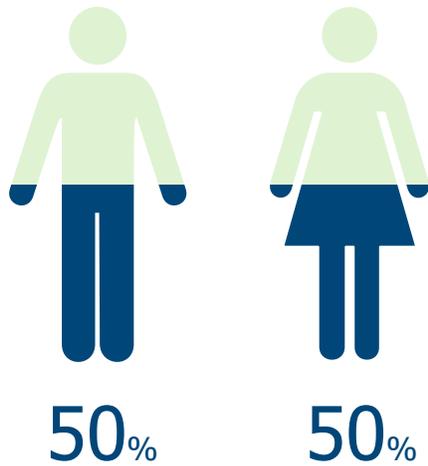
Netto-Interviews: $n = 1'019$ (Messgenauigkeit max. $\pm 3.1\%$ bei 95% Sicherheit)



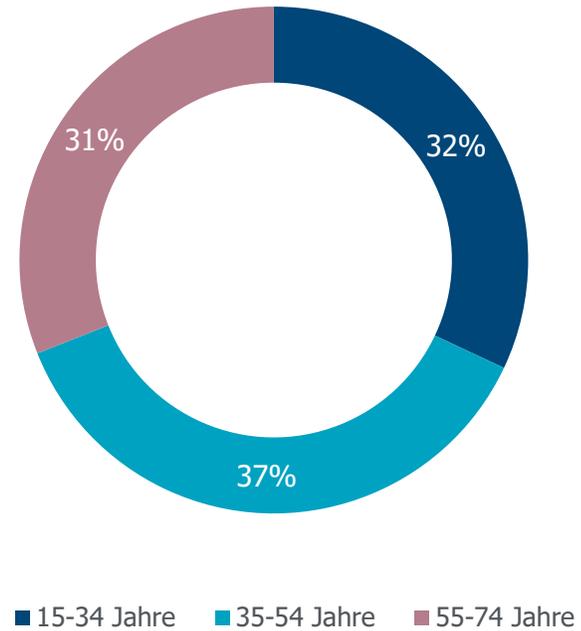
Ergebnisse Quick Survey Februar 2023

Soziodemografie

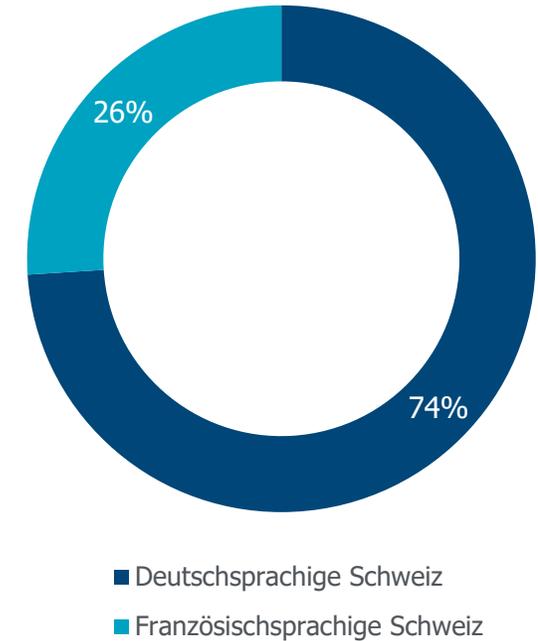
Geschlecht



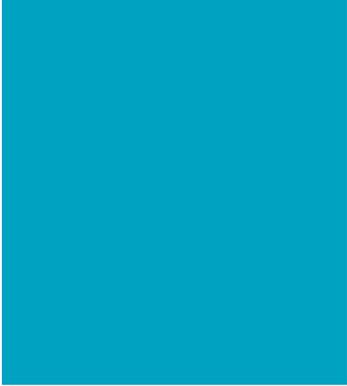
Alter



Wohnort - Region



Basis: 1'019 Befragte



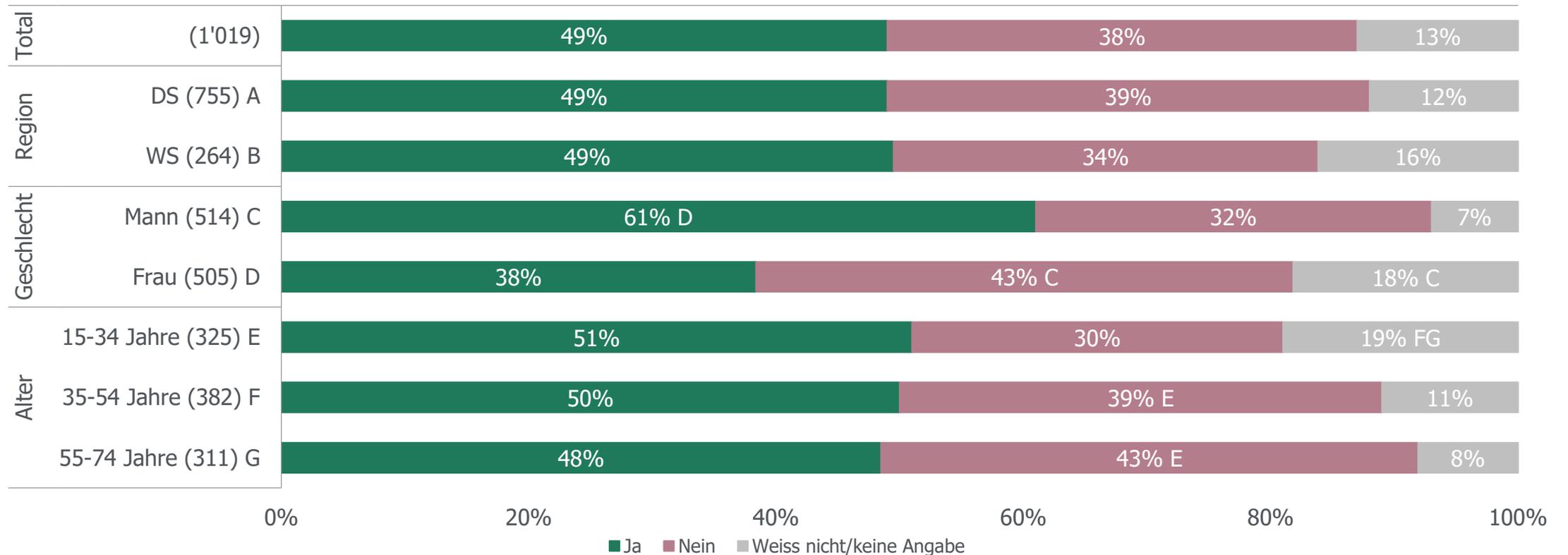
Grundhaltung Kernenergie

Grundhaltung Kernenergie – Februar 2023

Im Februar 2023 sind 49% der Befragten der Ansicht, dass die Schweiz neben erneuerbaren Energien weiterhin auch Kernenergie zur Stromerzeugung einsetzen sollte, 38% sind gegenteiliger Meinung.

(zu beachten bei der Interpretation ist der Stichprobenfehler => die nah beieinanderliegenden Ergebnisse liegen z.T. im Bereich der statistischen Fehlerquote!).

Q01: Sollte Ihrer Meinung nach die Schweiz neben erneuerbaren Energien weiterhin auch Kernenergie zur Stromerzeugung einsetzen?

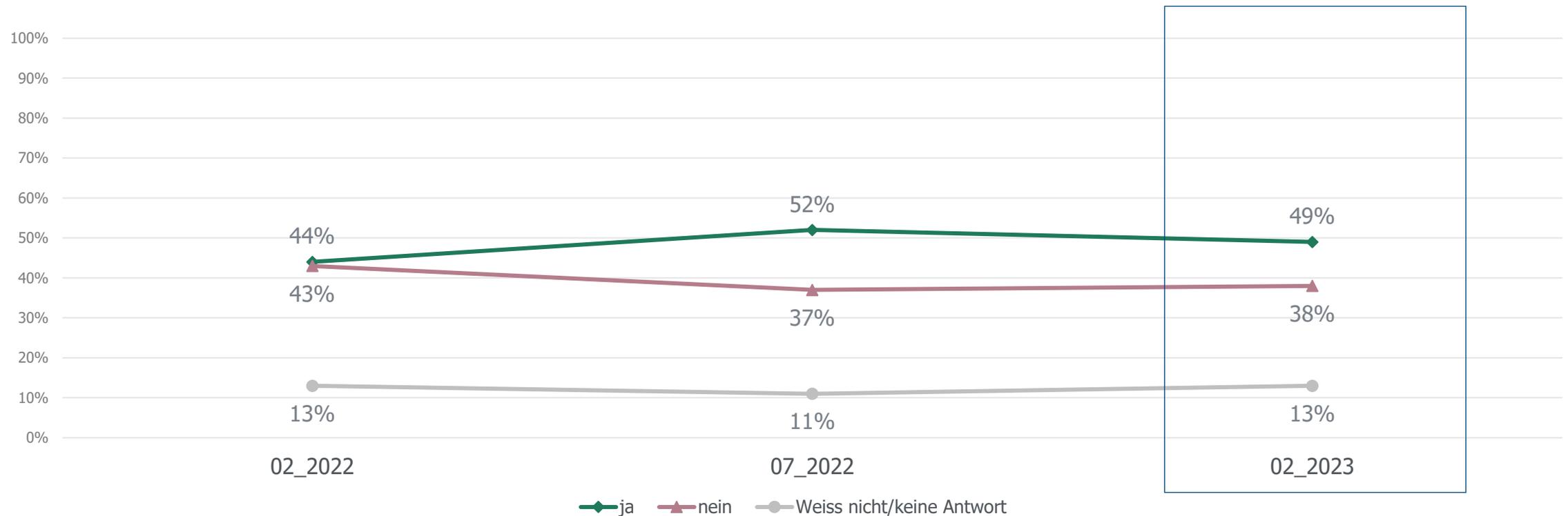


Basis: Zahlen in Klammern / Die Buchstaben stehen stellvertretend für die angegebenen Segmente und weisen auf einen signifikanten Unterschied hin (95% Konfidenzintervall)

Grundhaltung Kernenergie – Trend 2022/2023 (TOTAL)

Betrachtet man die Werte der drei Befragungen, welche im Halbjahresabstand durchgeführt wurden, ist erkennbar, dass die im Sommer 2022 angestiegene positive Haltung wieder leicht abgeflacht hat.

Q01: Sollte Ihrer Meinung nach die Schweiz neben erneuerbaren Energien weiterhin auch Kernenergie zur Stromerzeugung einsetzen?

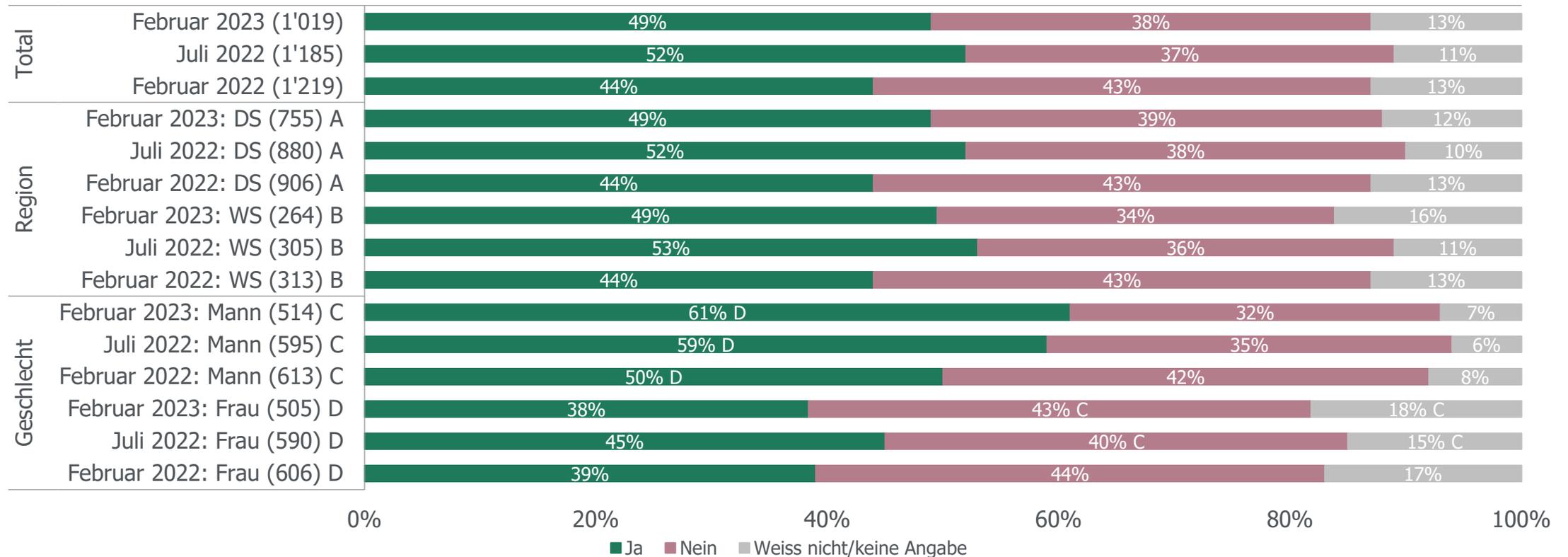


Basis: Zahlen in Klammern / Die Buchstaben stehen stellvertretend für die angegebenen Segmente und weisen auf einen signifikanten Unterschied hin (95% Konfidenzintervall)

Grundhaltung Kernenergie (Trend 2022/2023) – Total, Region, Geschlecht

Der Anteil der Befragten , welcher der Ansicht sind, dass die Schweiz neben erneuerbaren Energien weiterhin auch Kernenergie zur Stromerzeugung einsetzen sollte, ist von 44% (Februar 2022) auf 52% (Juli 2022) gestiegen und im Februar 2023 wieder auf 49% gesunken. *(zu beachten bei der Interpretation ist der Stichprobenfehler => die nah beieinanderliegenden Ergebnisse liegen z.T. im Bereich der statistischen Fehlerquote!).*

Q01: Sollte Ihrer Meinung nach die Schweiz neben erneuerbaren Energien weiterhin auch Kernenergie zur Stromerzeugung einsetzen?



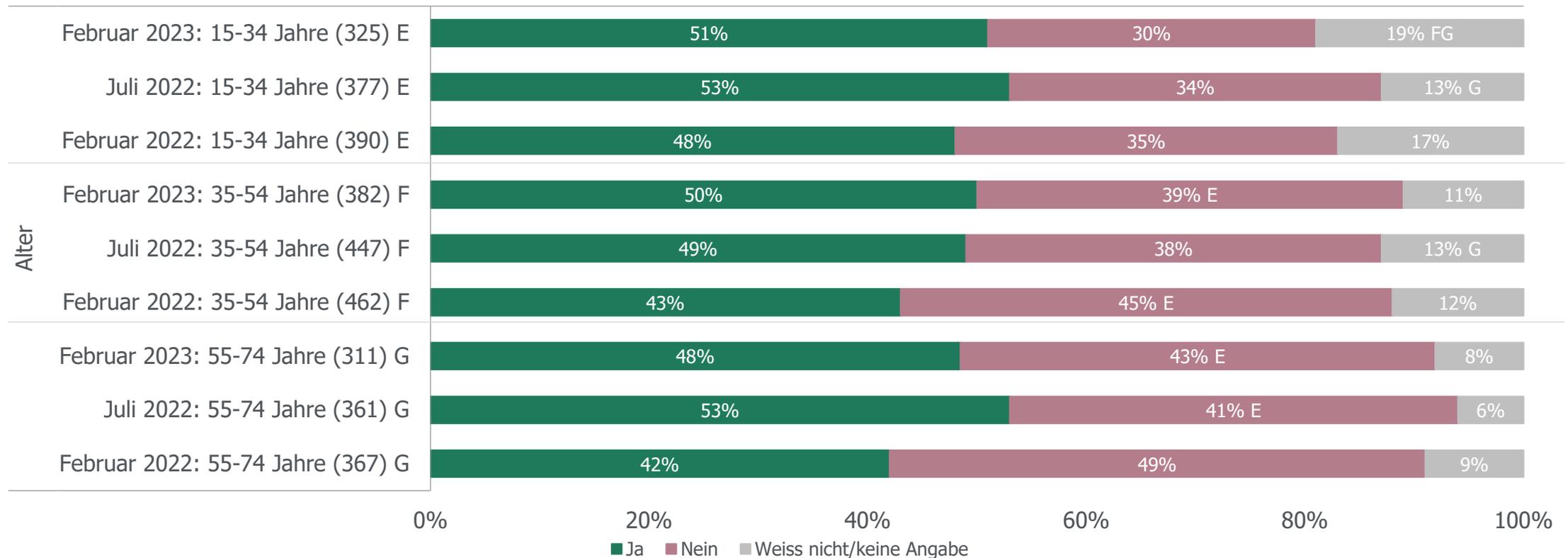
Basis: Zahlen in Klammern / Die Buchstaben stehen stellvertretend für die angegebenen Segmente und weisen auf einen signifikanten Unterschied hin (95% Konfidenzintervall)

Grundhaltung Kernenergie (Trend 2022/2023) - Altersgruppen

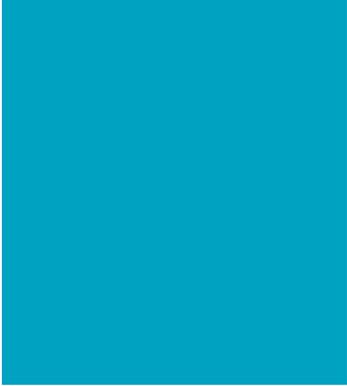
Signifikante Unterschiede sind im Februar 2023 bei den Altersgruppen bei der Ablehnung zu finden: Sowohl bei den 55 -74-Jährigen als auch bei den 35-54-Jährigen sind signifikant mehr Personen der Meinung, Kernenergie sollte nicht zur Stromerzeugung eingesetzt werden, als bei den 15-34-Jährigen. Dafür ist bei den 15-34-Jährigen ein signifikant höherer «weiss-nicht-Anteil» festzustellen.

(zu beachten bei der Interpretation ist der Stichprobenfehler => die nah beieinanderliegenden Ergebnisse liegen z.T. im Bereich der statistischen Fehlerquote!)

Q01: Sollte Ihrer Meinung nach die Schweiz neben erneuerbaren Energien weiterhin auch Kernenergie zur Stromerzeugung einsetzen?



Basis: Zahlen in Klammern / Die Buchstaben stehen stellvertretend für die angegebenen Segmente und weisen auf einen signifikanten Unterschied hin (95% Konfidenzintervall)



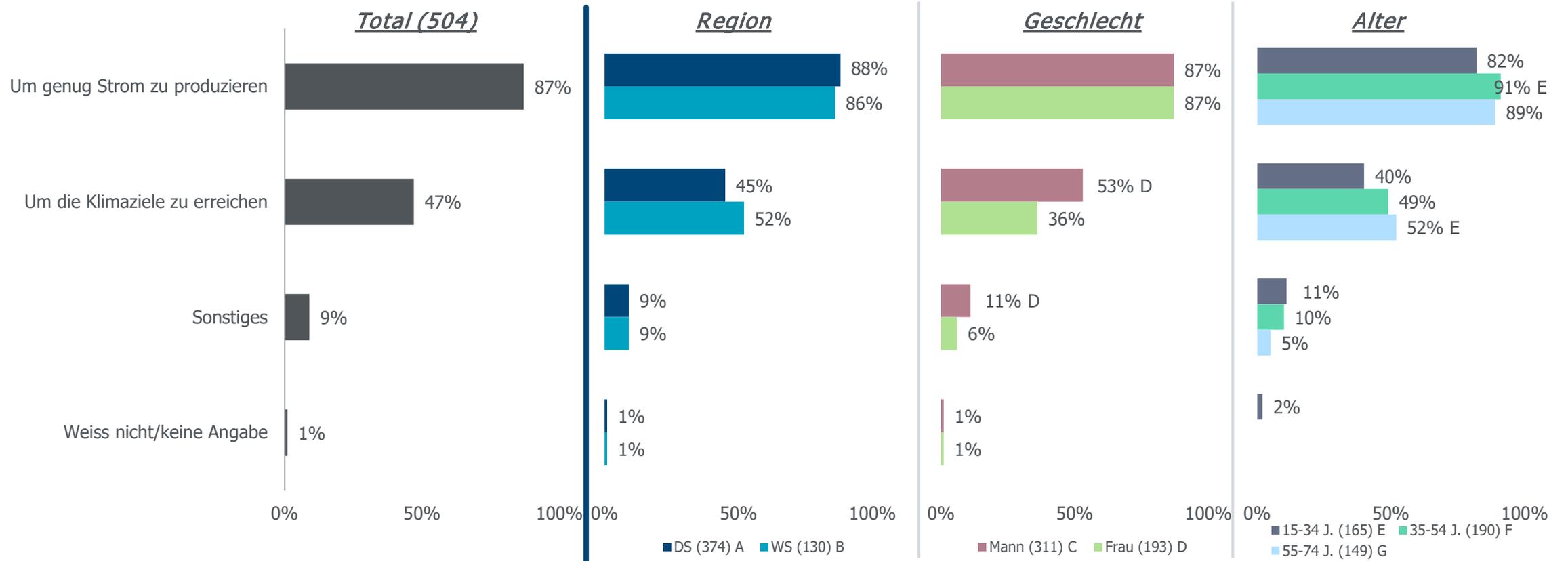
Gründe für Kernenergieeinsatz

Gründe für Kernenergieeinsatz – Februar 2023

87% der Befürworter für den Einsatz von Kernenergie zur Stromerzeugung begründen ihre Meinung mit dem Argument, um genügend Strom zu produzieren. 47% geben als Grund das Erreichen der Klimaziele an.

Q02: Aus welchen Gründen sollte in der Schweiz weiterhin auch Kernenergie zur Stromerzeugung eingesetzt werden?

Filter: Q01=1 (man sollte weiterhin auch Kernenergie zur Stromerzeugung einsetzen)



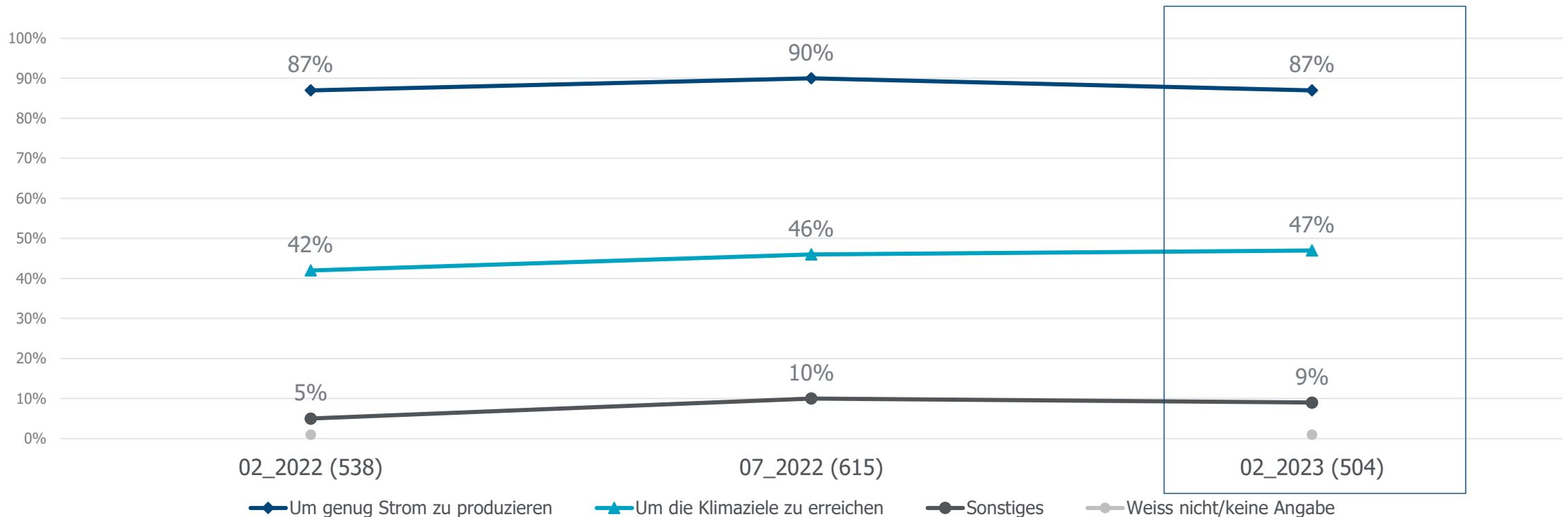
Basis: Zahlen in Klammern / Die Buchstaben stehen stellvertretend für die angegebenen Segmente und weisen auf einen signifikanten Unterschied hin (95% Konfidenzintervall)

Gründe für Kernenergieeinsatz – Trend 2022/2023 «Total»

Betrachtet man die Werte der drei Befragungen lässt sich feststellen, dass das Argument, um genug Strom zu produzieren, leicht gesunken ist. Das Erreichen der Klimaziele ist leicht angestiegen.

Q02: Aus welchen Gründen sollte in der Schweiz weiterhin auch Kernenergie zur Stromerzeugung eingesetzt werden?

Filter: Q01=1 (man sollte weiterhin auch Kernenergie zur Stromerzeugung einsetzen)



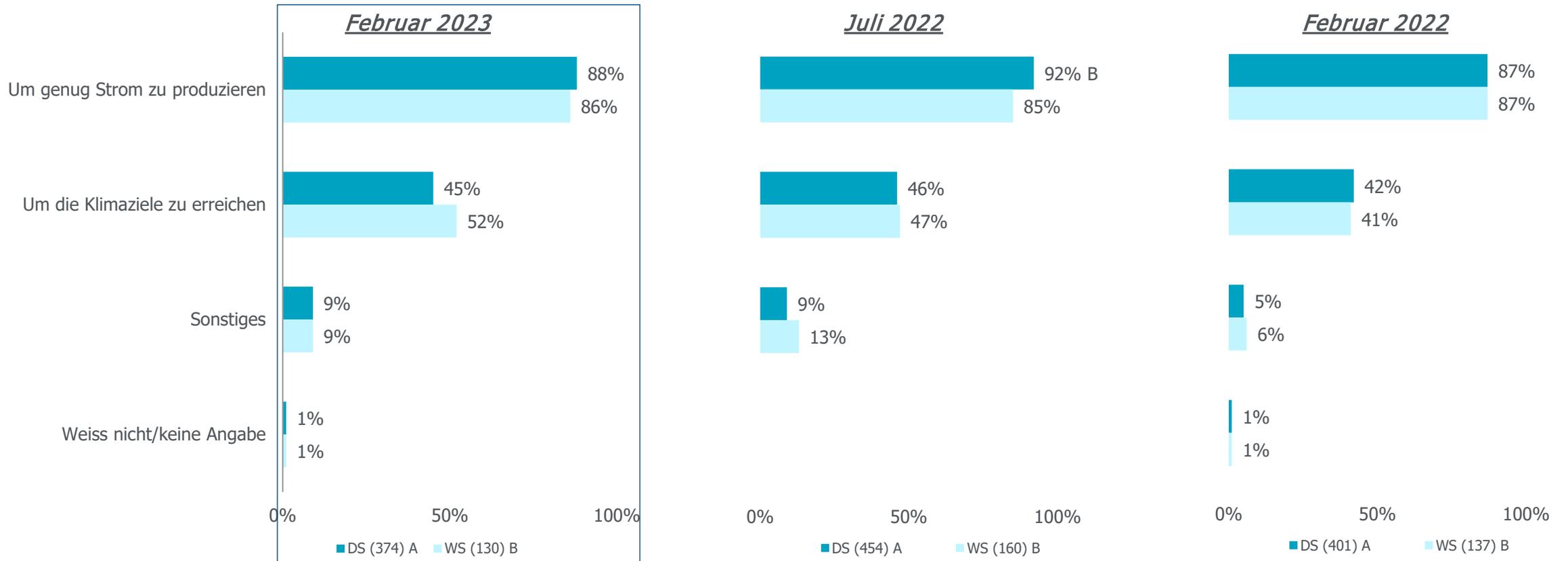
Basis: Zahlen in Klammern / Die Buchstaben stehen stellvertretend für die angegebenen Segmente und weisen auf einen signifikanten Unterschied hin (95% Konfidenzintervall)

Gründe für Kernenergieeinsatz (Trend 2022/2023) – Region

Bei der Befragung im Februar 2023 sind keine signifikanten Unterschiede hinsichtlich der Region feststellbar.

Q02: Aus welchen Gründen sollte in der Schweiz weiterhin auch Kernenergie zur Stromerzeugung eingesetzt werden?

Filter: Q01=1 (man sollte weiterhin auch Kernenergie zur Stromerzeugung einsetzen)



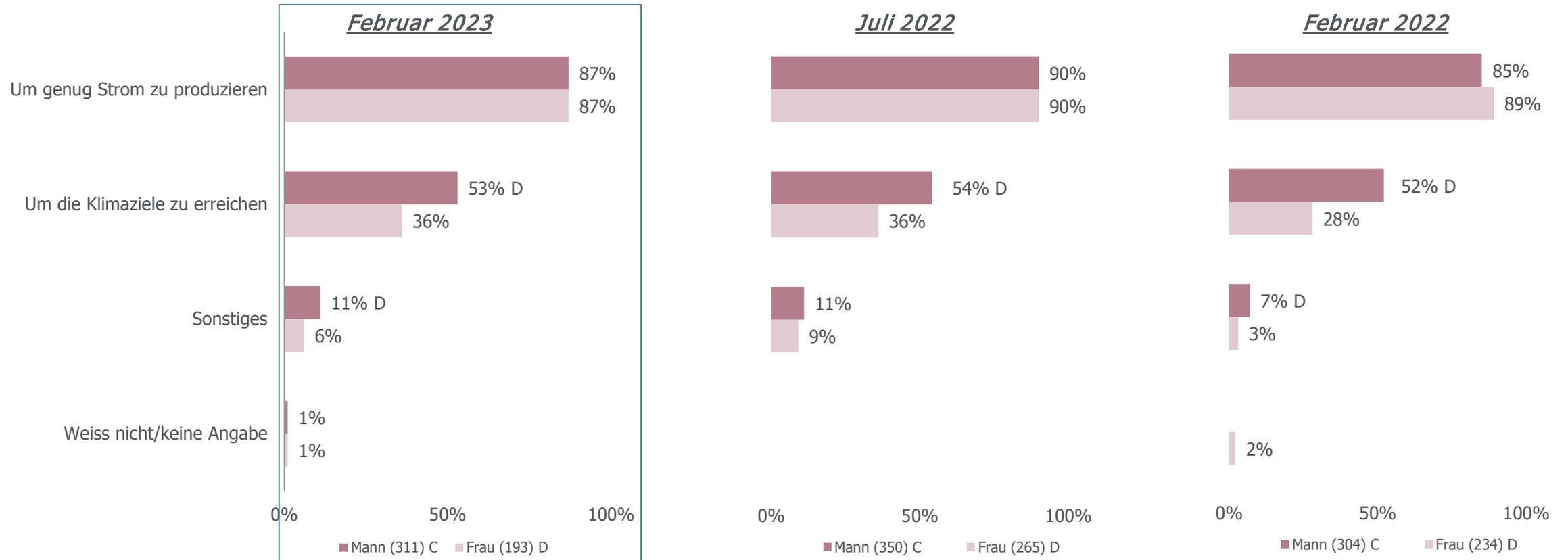
Basis: Zahlen in Klammern / Die Buchstaben stehen stellvertretend für die angegebenen Segmente und weisen auf einen signifikanten Unterschied hin (95% Konfidenzintervall)

Gründe für Kernenergieeinsatz (Trend 2022/2023) – Geschlecht

Wie auch bei den Befragungen zuvor geben bei der Befragung im Februar 2023 signifikant mehr Männer als Frauen das Erreichen der Klimaziele als Argument an.

Q02: Aus welchen Gründen sollte in der Schweiz weiterhin auch Kernenergie zur Stromerzeugung eingesetzt werden?

Filter: Q01=1 (man sollte weiterhin auch Kernenergie zur Stromerzeugung einsetzen)



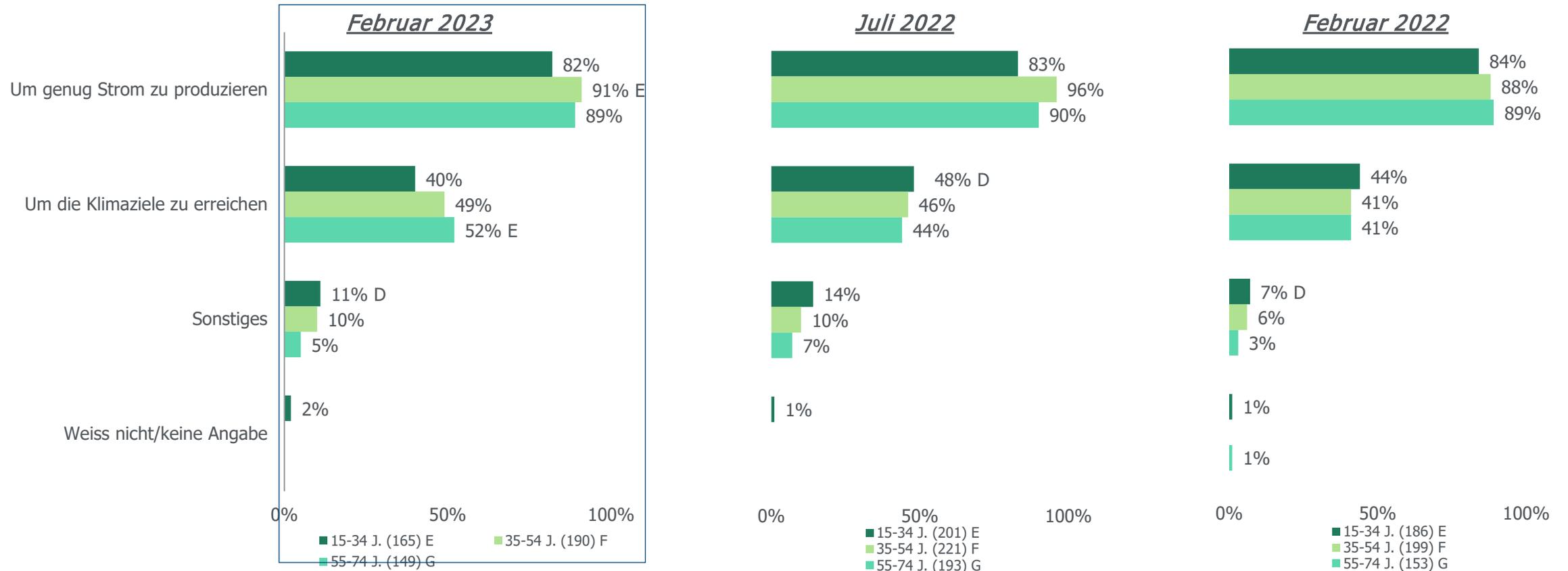
Basis: Zahlen in Klammern / Die Buchstaben stehen stellvertretend für die angegebenen Segmente und weisen auf einen signifikanten Unterschied hin (95% Konfidenzintervall)

Gründe für Kernenergieeinsatz (Trend 2022/2023) – Alter

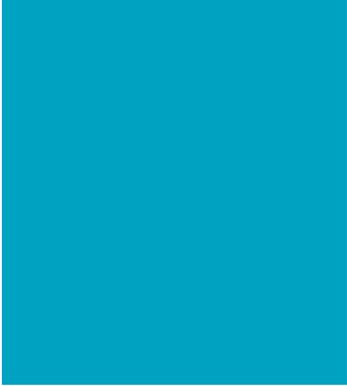
Bei der Altersgruppe der 55-74-Jährigen ist die Zustimmung zum Argument «um die Klimaziele zu erreichen» im Februar 2023 mit 52% signifikant höher gegenüber der 15-34-Jährigen mit 40%.

Q02: Aus welchen Gründen sollte in der Schweiz weiterhin auch Kernenergie zur Stromerzeugung eingesetzt werden?

Filter: Q01=1 (man sollte weiterhin auch Kernenergie zur Stromerzeugung einsetzen)



Basis: Zahlen in Klammern / Die Buchstaben stehen stellvertretend für die angegebenen Segmente und weisen auf einen signifikanten Unterschied hin (95% Konfidenzintervall)

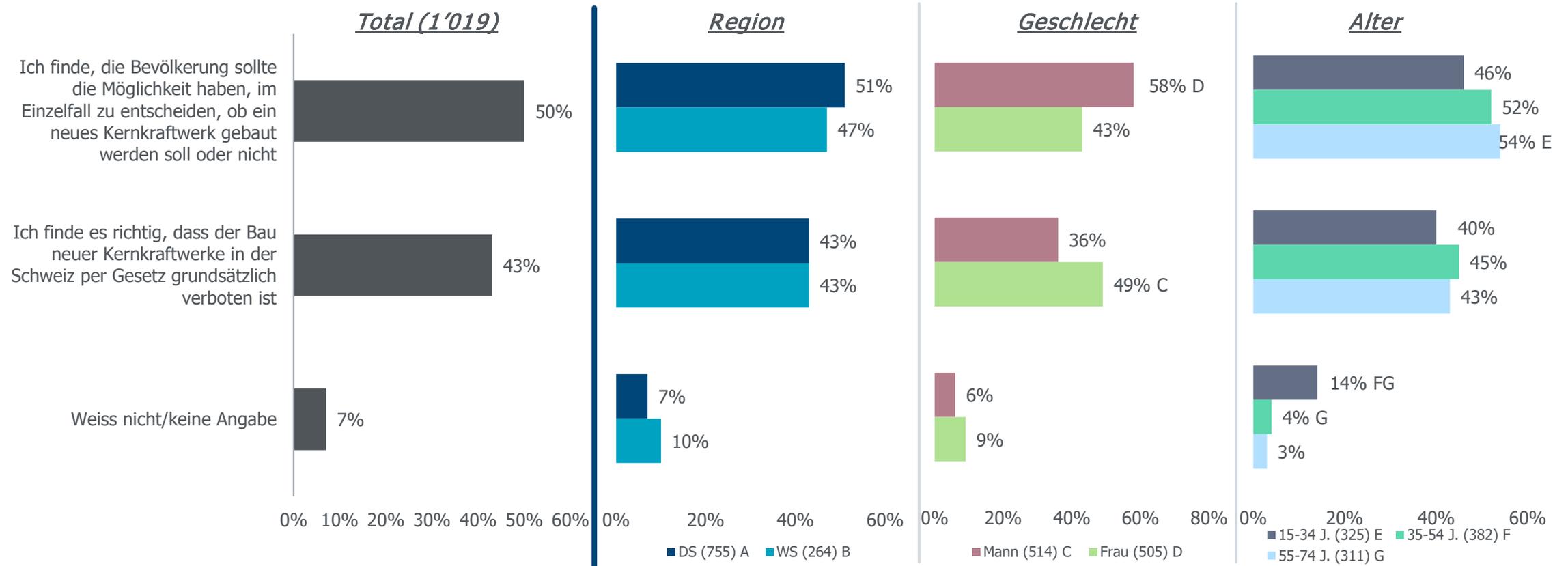


Gesetzliche Rahmenbedingungen

Gesetzliche Rahmenbedingungen

50% finden, die Bevölkerung sollte die Möglichkeit haben, im Einzelfall zu entscheiden, ob ein neues Kernkraftwerk gebaut werden soll oder nicht. 43% finden es richtig, dass der Bau neuer Kernkraftwerke in der Schweiz per Gesetz grundsätzlich verboten ist.

Q03: Finden Sie es richtig, dass der Bau neuer Kernkraftwerke in der Schweiz per Gesetz grundsätzlich verboten ist oder sollte das Gesetz aufgehoben werden, sodass die Bürger im Einzelfall darüber abstimmen könnten, ob ein neues Kernkraftwerk gebaut werden soll?

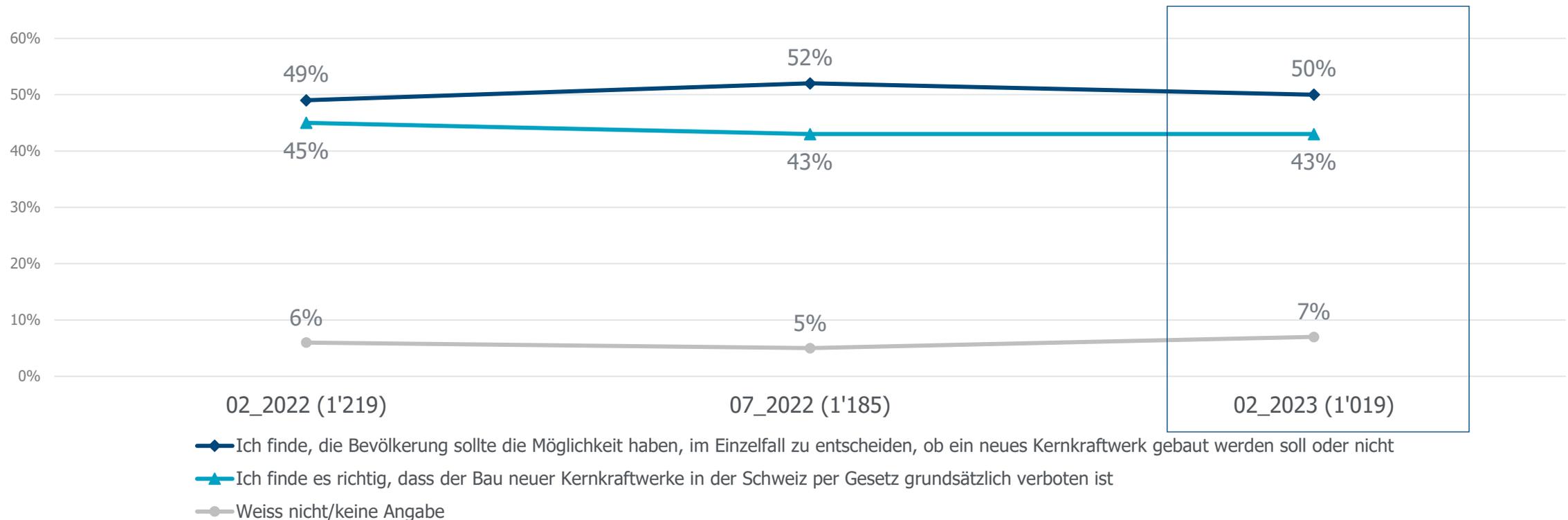


Basis: Zahlen in Klammern / Die Buchstaben stehen stellvertretend für die angegebenen Segmente und weisen auf einen signifikanten Unterschied hin (95% Konfidenzintervall)

Gesetzliche Rahmenbedingungen

Von 52% auf 50% leicht gesunken gegenüber Juli 2022 ist die Meinung, die Bevölkerung sollte die Möglichkeit haben, im Einzelfall zu entscheiden, ob ein neues Kernkraftwerk gebaut werden soll oder nicht. Nach wie vor finden es 43% richtig, dass der Bau neuer Kernkraftwerke in der Schweiz per Gesetz grundsätzlich verboten ist.

Q03: Finden Sie es richtig, dass der Bau neuer Kernkraftwerke in der Schweiz per Gesetz grundsätzlich verboten ist oder sollte das Gesetz aufgehoben werden, sodass die Bürger im Einzelfall darüber abstimmen könnten, ob ein neues Kernkraftwerk gebaut werden soll?

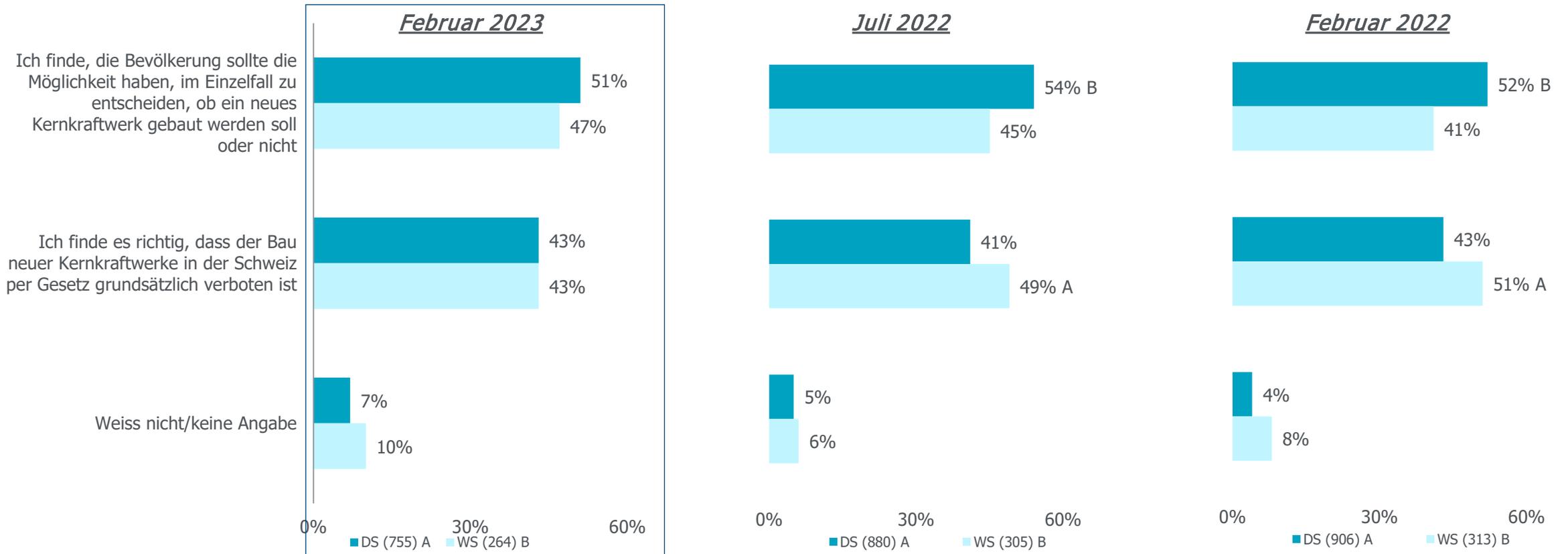


Basis: Zahlen in Klammern / Die Buchstaben stehen stellvertretend für die angegebenen Segmente und weisen auf einen signifikanten Unterschied hin (95% Konfidenzintervall)

Gesetzliche Rahmenbedingungen (Trend) – Region

Im Februar 2023 gibt es bei diesen Antworten hinsichtlich der Region keine signifikanten Unterschiede zu verzeichnen.

Q03: Finden Sie es richtig, dass der Bau neuer Kernkraftwerke in der Schweiz per Gesetz grundsätzlich verboten ist oder sollte das Gesetz aufgehoben werden, sodass die Bürger im Einzelfall darüber abstimmen könnten, ob ein neues Kernkraftwerk gebaut werden soll?

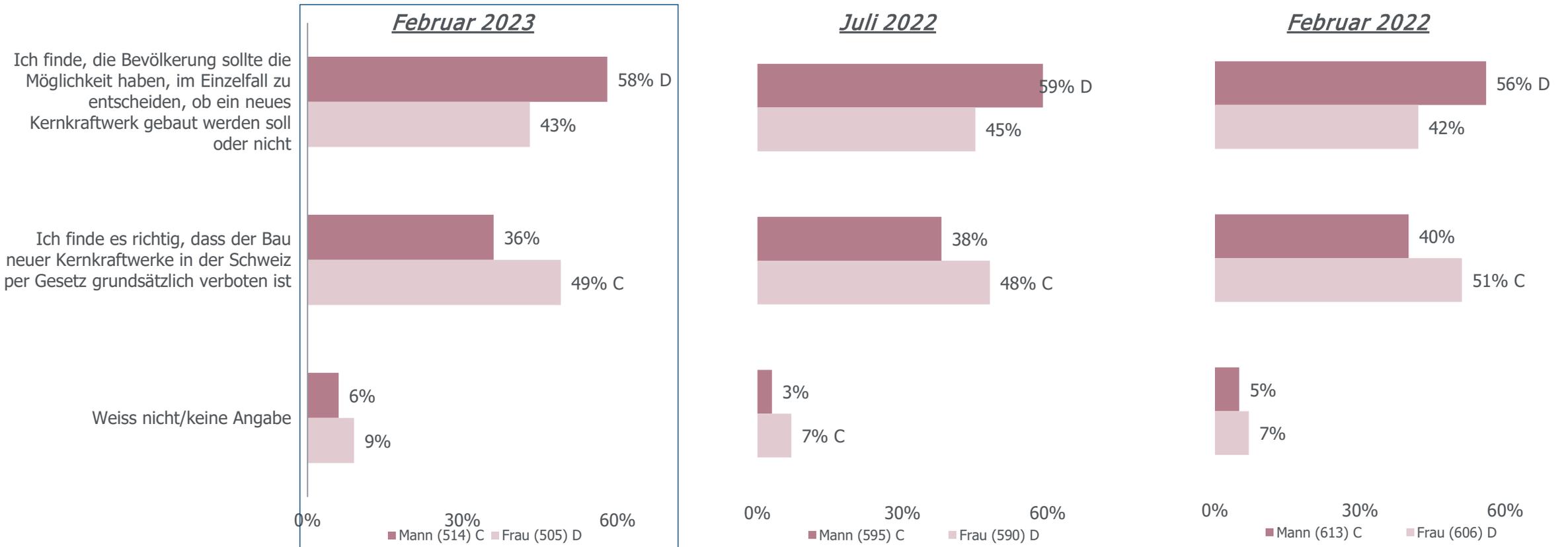


Basis: Zahlen in Klammern / Die Buchstaben stehen stellvertretend für die angegebenen Segmente und weisen auf einen signifikanten Unterschied hin (95% Konfidenzintervall)

Gesetzliche Rahmenbedingungen (Trend) – Geschlecht

Signifikant mehr Männer als Frauen finden, die Bevölkerung sollte die Möglichkeit haben, im Einzelfall zu entscheiden, ob ein neues Kernkraftwerk gebaut werden soll oder nicht. Signifikant mehr Frauen finden es richtig, dass der Bau neuer Kernkraftwerke in der Schweiz per Gesetz grundsätzlich verboten ist.

Q03: Finden Sie es richtig, dass der Bau neuer Kernkraftwerke in der Schweiz per Gesetz grundsätzlich verboten ist oder sollte das Gesetz aufgehoben werden, sodass die Bürger im Einzelfall darüber abstimmen könnten, ob ein neues Kernkraftwerk gebaut werden soll?

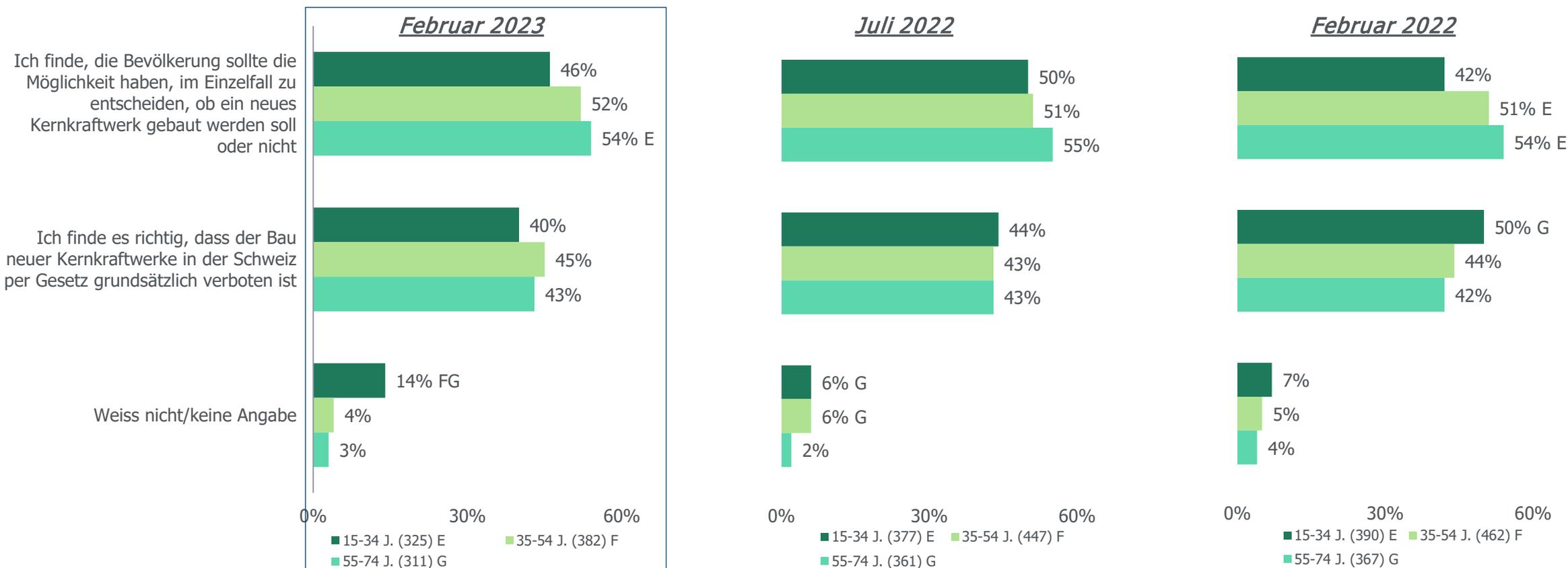


Basis: Zahlen in Klammern / Die Buchstaben stehen stellvertretend für die angegebenen Segmente und weisen auf einen signifikanten Unterschied hin (95% Konfidenzintervall)

Gesetzliche Rahmenbedingungen (Trend) – Alter

Die 15-34-Jährigen finden im Februar 2023 etwas weniger als im Juli 2022, dass die Bevölkerung die Möglichkeit haben sollte, im Einzelfall zu entscheiden, ob ein neues Kernkraftwerk gebaut werden soll oder nicht. Kontinuierlich zurückgegangen ist der prozentuale Anteil bei den 15-34-Jährigen, die es richtig finden dass der Bau neuer Kernkraftwerke in der Schweiz per Gesetz grundsätzlich verboten ist.

Q03: Finden Sie es richtig, dass der Bau neuer Kernkraftwerke in der Schweiz per Gesetz grundsätzlich verboten ist oder sollte das Gesetz aufgehoben werden, sodass die Bürger im Einzelfall darüber abstimmen könnten, ob ein neues Kernkraftwerk gebaut werden soll?



Basis: Zahlen in Klammern / Die Buchstaben stehen stellvertretend für die angegebenen Segmente und weisen auf einen signifikanten Unterschied hin (95% Konfidenzintervall)

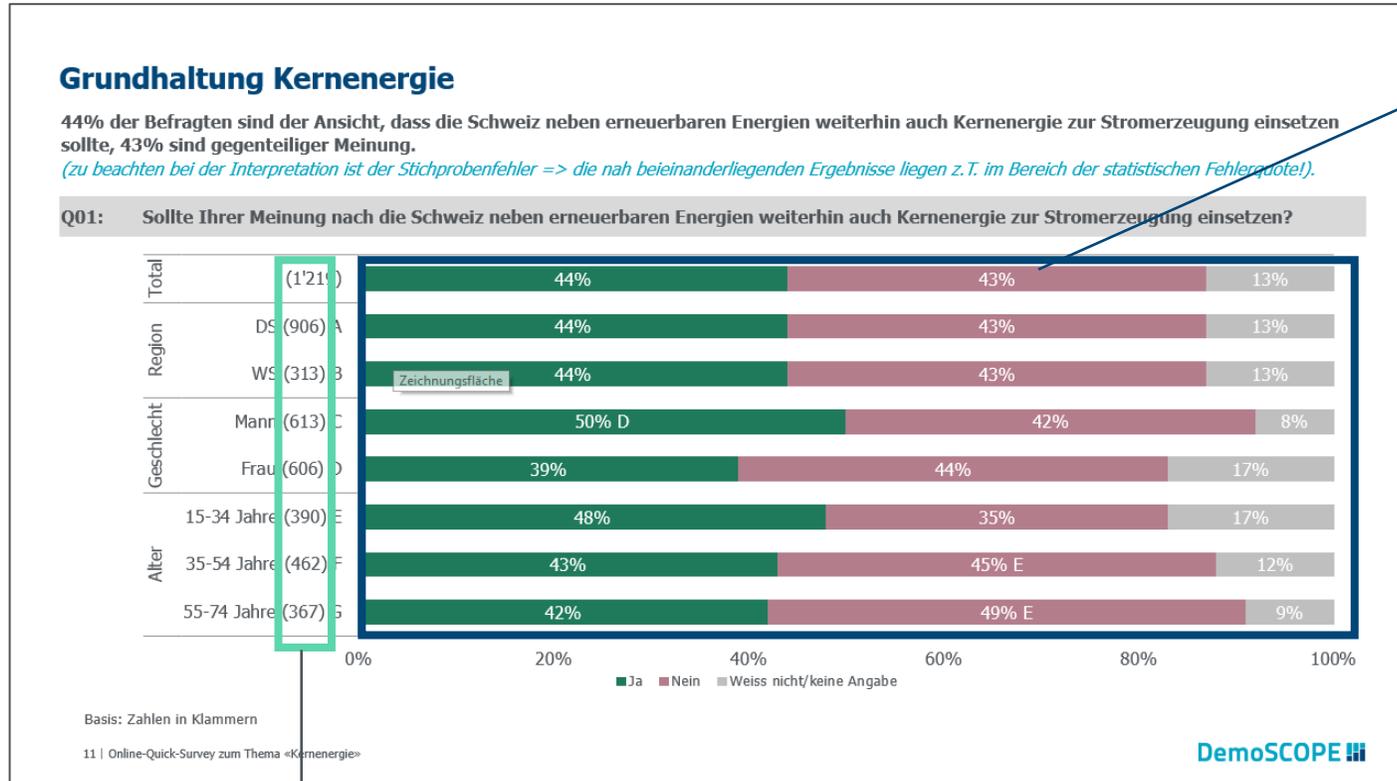


Informationsseiten

Lesehilfe

Grafiken – deskriptive Statistik

Darstellung der **Häufigkeitsverteilung** und des **Mittelwerts**



Häufigkeitsverteilung: Angaben in %

Lese-Beispiel:

44% haben «ja» angegeben, 43% «nein», etc.

Anzahl Antworten

Die Basis ist die Anzahl der Antwortenden, auf die sich die Anteile in den Grafiken beziehen. Dies ist insbesondere bei Filterfragen zu beachten, wenn nur ein Teil der Auskunftspersonen diese Fragen beantwortet.

PDF-Tabellen für weitere Informationen – I

Bei den Grafiken in diesem Bericht, beschränken wir uns auf eine Auswahl. Weitere Details (z.B. zu den verschiedenen Untergruppen) entnehmen Sie bitte den PDF-Tabellen.

- 1
- 2
- 3
- 4
- 5

Fragetext

Ungewichtete Basis (n/w)
Gewichtete Basis (wt.)
=> die % in den jeweiligen Spalten basieren auf dieser Grundlage (gleiches Schema in allen Spalten)

Antwortkategorien:
Single Kategorien

28.02.2022		DemoSCOPE											TABELLE 1
Q01: Grundhaltung Kernenergie Sollte Ihrer Meinung nach die Schweiz neben erneuerbaren Energien weiterhin auch Kernenergie zur Stromerzeugung einsetzen? FILTER: Alle													
	Total	Region		Geschlecht		Alter			Bildung			Erwerbsstatus	
		DS	WS	Mann	Frau	15-34 Jahre	35-54 Jahre	55-74 Jahre	Tief/ Obl.	Mittel/ Sek. II	Hoch/ Tertiär	Erw.- tätig	Nicht Erw.- tätig
		A	B	C	D	E	F	G	H	I	J	K	L
Total (n/w)	1'219	895	324	609	610	315	532	372	47	513	653	889	325
Total (wt.)	1'219	906	313	613	606	390	462	367	54	517	642	881	332
	100%	100%	100%	100%									
Ja	538	401	137	304	234	186	199	153	32	230	273	410	127
	44%	44%	44%	50%	39%	48%	43%	42%	59%	45%	42%	47%	38%
Nein	526	392	134	257	269	135	209	181	15	211	297	353	170
	43%	43%	43%	42%	44%	35%	45%	49%	27%	41%	46%	40%	51%
Weiss nicht	147	107	40	50	97	66	53	28	6	69	72	115	30
	12%	12%	13%	8%	16%	17%	11%	8%	11%	13%	11%	13%	9%
Keine Angabe	9	6	3	1	7	3	1	5	1	6	-	3	4
	1%	1%	1%	**%	1%	1%	**%	1%	3%	1%	-%	**%	1%

- 1 Untergruppe «Region»
- 2 Untergruppe «Geschlecht»
- 3 Untergruppe «Alter»
- 4 Untergruppe «Bildung»
- 5 Untergruppe «Erwerbsstatus»

Proportions/Means: Columns Tested (5% risk level)
Bases under 30 ineligible for sig testing
Bases tested: AB, CD, EFG, HIJ, KL, MNO, PQ

Online-Quick-Survey zum Thema «Kernenergie»

SEITE 2

PDF-Tabellen für weitere Informationen – II

28.02.2022 TABELLE 1

DemoSCOPE

Q01: Grundhaltung Kernenergie
Sollte Ihrer Meinung nach die Schweiz neben erneuerbaren Energien weiterhin auch Kernenergie zur Stromerzeugung einsetzen?
FILTER: Alle

Total	Region		Geschlecht		Alter			Bildung			Erwerbsstatus		
	DS	WS	Mann	Frau	15-34 Jahre	35-54 Jahre	55-74 Jahre	Tief/ Obl.	Mittel/ Sek. II	Hoch/ Tertiär	Erw.- tätig	Nicht Erw.- tätig	
	A	B	C	D	E	F	G	H	I	J	K	L	
Total (n/w)	1'219	895	324	609	610	315	532	372	47	513	653	889	325
Total (wt.)	1'219	906	313	613	606	390	462	367	54	517	642	881	332
	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%
Ja	538	401	137	304	234	186	199	153	32	230	273	410	127
	44%	44%	44%	50%	39%	48%	43%	42%	59%	45%	42%	47%	38%
Nein	526	392	134	257	269	135	209	181	15	211	297	353	170
	43%	43%	43%	42%	44%	35%	45%	49%	27%	41%	46%	40%	51%
Weiss nicht	147	107	40	50	97	66	53	28	6	69	72	115	30
	12%	12%	13%	8%	16%	17%	11%	8%	11%	13%	11%	13%	9%
Keine Angabe	9	6	3	1	7	3	1	5	1	6	-	3	4
	1%	1%	1%	0%	1%	1%	0%	1%	3%	1%	0%	0%	1%

Antwortkategorie: «weiss nicht»

Antwortkategorie: «keine Angabe»

Der Anteil Gruppe «C» ist signifikant höher vs. dem Anteil Gruppe «D»

Proportions/Means: Columns Tested (5% risk level)
Bases under 30 ineligible for sig testing
Bases tested: AB, CD, EFG, HIJ, KL, MNO, PQ

Online-Quick-Survey zum Thema «Kernenergie»

SEITE 2

Wichtige Hinweise zur Statistik und zur Interpretation der Ergebnisse

Stichprobenfehler – Ausgewählte statistische Stichprobenfehler nach Stichprobengrösse und Basisverteilung

Der Standardfehler ist ein Mass für die durchschnittliche Abweichung des geschätzten Parameterwertes vom wahren Parameterwert. Allgemein gilt: Je grösser der Stichprobenumfang, desto kleiner der Standardfehler. Dies ist v.a. bei der Betrachtung von Teilstichproben (z.B. nach Sprachregion, Geschlecht oder Alter) relevant.

Stichprobengrösse	Fehlerquote Basisverteilung bei 50% zu 50%	Fehlerquote Basisverteilung bei 20% zu 80%
N = 1'019	± 3.1 Prozentpunkte	± 2.5 Prozentpunkte
N = 755 (D-CH)	± 3.6 Prozentpunkte	± 2.9 Prozentpunkte
N = 264 (W-CH)	± 6.0 Prozentpunkte	± 4.8 Prozentpunkte
N = 514/505 (Männer/Frauen)	± 4.3/4.4 Prozentpunkte	± 3.5 Prozentpunkte
N = 325 (15-34 J.)	± 5.4 Prozentpunkte	± 4.4 Prozentpunkte
N = 382 (35-54 J.)	± 5.0 Prozentpunkte	± 4.0 Prozentpunkte
N = 311 (55-74 J.)	± 5.6 Prozentpunkte	± 4.5 Prozentpunkte

Lesebeispiel:

Bei 1'019 Befragten und einem ausgewiesenen Wert von 50 Prozent liegt der effektive Wert zwischen 50 Prozent ±3.1 Prozentpunkte, bei einem Basiswert von 20 Prozent zwischen 20 Prozent ±2.5 Prozentpunkte. Das in der Umfrageforschung standardmässig gesetzte Sicherheitsmass liegt bei 95 Prozent (Irrtumswahrscheinlichkeit von 5 Prozent), was bedeutet, dass der reale Prozentwert zu 5 Prozent ausserhalb des Intervalls zu liegen kommt.



Hauptsitz Adligenswil

Demo SCOPE AG
Klusenstrasse 17
6043 Adligenswil

T 0041 41 375 40 00
E demoscope@demoscope.ch

Standort Fribourg

Demo SCOPE Fribourg
Route Sainte-Thérèse 2E
1700 Fribourg

T 0041 26 555 05 00
E demoscope@demoscope.ch